

---

## **Mutter MARIA: Befreit eure Liebe von beengenden Fesseln**

---

Große Liebe und Freude erfüllt mich, eure Mutter MARIA, wenn ich auf meine bereits erwachten Menschenkinder blicke.

Wie schön seid ihr, wenn ihr euren guten Willen walten lasset und euch bemüht, GOTT zu dienen. Die innere Schönheit und Reinheit der Seele strahlt aus euch hervor, so dass so mancher noch der Welt verhaftete Mensch intuitiv eure Nähe sucht. Vom inneren Reichtum dürft ihr geben und ich segne euch mit Freude. Auch euer Schutzgeist wird nicht nur euer Berater in Stunden der Prüfung bleiben, sondern er wird immer mehr zu eurem besten, treuen Freund.

Ja, meine lieben Menschen, ihr alle habt noch diese belastenden Fesseln, welche eure wahre, göttliche Liebe an ihrer segensreichen Wirksamkeit hemmen.

Was sind das für beengende Fesseln, so fragt ihr mich mit einer gewissen Sorge?

Wie oft sagt ihr, wenn ihr von eurem Schutzgeist in nächtlichen Stunden nach Wünschen befragt werdet, dass ihr wachsen möchtet in eurer Liebe und eurem Mitgefühl. Welcher Teil eures Wesens formuliert diesen wertvollen Wunsch? Es ist euer göttliches Selbst, euer wahres Wesen, welches nur dieses eine große Bedürfnis kennt. Euer göttlicher Ich-Geist, der niemals kämpft oder Zwang ausübt, ist leider noch immer gefesselt durch die Lasten eurer Begierden. Diese eure individuellen Begierden gehören zu eurem niederen Ich, dem „Weltmenschen“.

Ihr alle habt dieses Begierden-verhaftete Geschöpf selbst geformt im Verlaufe vieler Erdenleben. Wie konnte so etwas geschehen, fragt ihr mit berechtigter Trauer?

Ja, liebe Menschen – lange Zeiträume hindurch habt ihr auch auf der Erde noch eine natürliche Hellsicht gehabt. Ihr habt die Wesen der Naturreiche wahrgenommen. Ihr habt intuitiv vernommen die Stimme eures Schutzgeistes, der vor eurer Erlösung durch uns von euch noch getrennt wirken musste. Ihr habt aber auch die Geister der Finsternis, welche ihre Antlitze hinter schmückenden Masken verbargen, wahrgenommen. Wenn sie in eure Nähe kamen, so habt ihr ein starkes Unbehagen oder Angst verspürt. So wart ihr, weil inkarnierte Engel im Auftrage GOTTES euch belehrten, im Großen und Ganzen geneigt, die auch in euren Seelen verankerten, göttlichen Gebote zu befolgen. Damit ihr jedoch das eigenständige Denken und eine Urteilskraft ausbilden konntet, musste eure Hellsicht für eine längere Zeit euch genommen werden. So wart ihr immer mehr auf das irdische Wahrnehmen beschränkt. Das führte im Verlaufe der Zeit zu eurer Fähigkeit, euch selbst zu führen und die Erkenntnis eurer Lebenswelt und deren Verhältnisse zu beurteilen. Ihr fühlte euch als eigenständige Persönlichkeiten, aber auch das Gefühl eines Getrenntseins von göttlichen Reichen entstand in eurer Seele.

Diese Zeitspanne nützten die dämonischen Geister aus, um euch auf vielfältige Weise zu verführen. Eure auf die irdische Welt begrenzten Sinne wurden gereizt. An Genüsse, Unmäßigkeit, berauschende Substanzen wurdet ihr gewöhnt, ohne die Gefahr von Süchten klar zu erkennen. Erst nach eurer Erlösung durch uns, war es euren Schutzengeln wieder möglich, euch direkt zu führen und die Sehnsucht nach Reinheit, Freiheit und der göttlichen Welt wieder zu erwecken.

So habt ihr in den Zeiten der „ägyptischen Finsternis“, also des Beschränktseins auf die materielle Wahrnehmung, euch sehr verändert und euch viele hemmenden Begierden zugelegt. Euer „Weltmensch“, das niedere Ich, wurde dominant und forderte stark sein Recht. Eurem göttlichen Ich-Geist habt ihr also selbst verschiedene Fesseln angelegt.

Nun seid ihr aber seit Golgatha und unserem Sieg über Luzifer-Satan in unsere Obhut und Führung gelangt. Denkt an Christi Wort: „Ihr könnt nicht zwei Herren dienen, GOTT und dem Mammon!“ Unter Mammon sind alle eure hemmenden Begierden gemeint, eure Fesseln, hinter welchen dämonische Verführer agieren.

Oh, so mancher Mensch möchte im irdischen Wohlstand und vielen Annehmlichkeiten schwelgen und auch die Segnungen der Verbindung mit der göttlichen Welt erleben. Das geht nicht, liebe Menschen! Wenn ihr euch für das geistige Erkennen und Wachstum eures wahren Wesens entscheidet, müsst ihr die Gebote der solidarischen Nächstenliebe befolgen. Das bedeutet ein maßvolles und der Gier nach Geld, Besitz und menschlichen Ehren abgewandtes Leben im Dienste der Fürsorge und Nächstenliebe. Da lösen sich bereits

**Mutter MARIA: Befreit eure Liebe von beengenden Fesseln**  
Mediale Durchgabe - empfangen von Silvia Christiana, 15.07.2021

Fesseln und euer göttliches Ich atmet auf und beginnt die Schwingen zu entfalten. GOTT zu dienen, bedeutet auch eure individuellen Begierden, Süchte und egozentrischen Wünsche zu erkennen und mit unserer Hilfe nach und nach zu überwinden.

Nur so können die göttlichen Kräfte eurer Seele sich entfalten und das führt zu einer Zunahme der wahren, selbstlosen Liebe und des Mitfühlens mit allen Geschöpfen.

In jeder Inkarnation kann nur ein Teilsieg gelingen, denn der Weg zum freien, göttlichen Menschen, zur Engelnatur, ist für euch alle noch ein langer. Dennoch mit unserer Hilfe, Kraft und treuen Führung, werdet ihr immer mehr wahres Glück, beseligende Freude und kostbaren Seelenfrieden erlangen.

Es ist ein Erkenntnisweg, der Weg an unserer Hand und im Dienste GOTTES. Ihr werdet aber auch, wenn ihr zurückblicket, erkennen, dass ihr Last um Last abstreifen konntet. Sodass Vieles, was ihr einst begehrt habt, euch nichts mehr bedeutet, weil ihr die wahren Schätze des göttlichen Reichtums empfangen dürft.

Wenn ihr nun sagt: „Warum kann das nicht schneller gehen mit unserer bejahten, göttlichen Entwicklung?“ So bedenket, dass ihr euren „Weltmenschen“ in vielen Inkarnationen euch zugezogen und seine Begierden verstärkt habt. Durch die Überwindung könnt ihr so vieles erkennen und lernen.

Bedenket, dass ihr euren Weg nicht alleine zu gehen braucht. CHRISTUS, ich und euer Schutzgeist sind an eurer Seite und helfen kräftig mit. Außerdem sieht GOTT es vor, dass ihr die Fülle der Erdenerfahrungen – auch das Lichterwerden des Erdplaneten – miterleben sollt und eure vielfältigen Erkenntnisse euch in ferner Zukunft, wenn ihr zum Engelwesen gereift sein werdet, für eure Aufgaben dienen werden. Denkt auch daran, wenn eurer „Erden-Kreuz“ euch zu schwer erscheint, dass wir Erlöser es mittragen. Auch das ist eine kostbare Segnung!

Nun empfanget, ihr lieben Menschengeschwister, aus der göttlichen Gnadenfülle Segen und Kraft für eure Aufgaben und euren Lebensweg.

In treuer Liebe, eure

**Mutter MARIA**